

18. JUNI 2026

ALTERNATIVE KLEEGRAS- VERWERTUNG IM BIO-BETRIEB

Ein gemeinsamer Feldtag der Projekte
NutriNet und EIP KleeValue



DARUM GEHT'S

Kleegrasanbau spielt eine Schlüsselrolle im Nährstoffmanagement von ökologisch wirtschaftenden Betrieben. Doch was, wenn es keine eigene Tierhaltung gibt, die das Klee gras wirtschaftlich verwerten kann? Wir zeigen Alternativen auf und diskutieren über mögliche Lösungen. Feld- und Versuchsbegehungen zum Thema runden das Programm ab.

PROGRAMM:

Teil 1 (Bioland-Hof Pott):

10:30 Uhr

Begrüßung & Betriebsvorstellung

Vorstellung EIP-Projekt KleeValue

Besichtigung Biogasanlage und Ausbringtechnik

Klee grasvergärung, verlustarme Gärrestausrückführung
(Maschinenvorstellung) und rechtliche Aspekte für Biobetriebe

Klee gras-Feldrundgang: Mischungswahl für maximale N-Erträge

12:30 Uhr

Imbiss & Standortwechsel

Teil 2 (Biohof Lankes):

13:45 Uhr

Betriebsvorstellung mit Impulsen zum Klee grasmanagement

Feldrundfahrt & Betriebsrundgang

Vorstellung

- Projekt NutriNet
- Versuche und Erfahrungsberichte zum Cut & Carry-Verfahren
- Cut & Carry-Broschüre der Landwirtschaftskammer NRW

16:00 Uhr

Ende

VERANSTALTET VON:

EIP KleeValue

Ansprechpartner: Daniel Gärtling

Telefon: 02506 309-631

E-Mail: daniel.gaertling@lwk.nrw.de



NutriNet

Ansprechpartnerin: Julia Kelders

Telefon: 0221 5340-115

E-Mail: julia.kelders@lwk.nrw.de



WANN?

Donnerstag,

18.06.2026

10:30 bis 16 Uhr



WO?

Teil 1:

Bioland-Hof Pott

Gut Marienhof

41836 Hückelhoven



➔ Treffpunkt Pott

Teil 2:

Biohof Lankes

Lüttelbrachter Str. 125

41379 Brüggen

(Hofrückseite)



➔ Treffpunkt Lankes



KOSTEN

kostenlos



ANMELDUNG

nicht nötig



TEILNAHME- BESCHEINIGUNG

kann ausgestellt
werden

Das Projekt „Dezentrale Herstellung von Leguminosen gras-Pellets zur Erweiterung der Kreislaufwirtschaft im Ökologischen Gemüsebau“ (EIP KleeValue) wird finanziert aus dem Programm zur Förderung von Projekten im Rahmen der Europäischen Innovationspartnerschaft „Produktivität und Nachhaltigkeit in der Landwirtschaft“ (EIP Agrar), das gemeinsam aus Mitteln der EU und des Landes getragen wird. Laufzeit: 2025–2028.

Das Projekt „Kompetenz- und Praxisforschungsnetzwerk zur Weiterentwicklung des Nährstoffmanagements im ökologischen Landbau“ (NutriNet) wird gefördert durch das Bundesministerium Landwirtschaft, Ernährung und Heimat aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages im Rahmen des Bundesprogramms Ökologischer Landbau. Laufzeit: 2019–2027.